

Gewässerportrait: Alfsee



Luftaufnahme vom Hauptbecken des Alfsees
(Foto: Rolf Zschaler).

Der Alfsee ist kein unmittelbares Gewässer der NWA, sondern über die ANS (Arbeitsgemeinschaft Niedersächsischer Sportfischer), bestehend aus den beiden Landesverbänden Niedersachsen – Hannover und Weser-Ems, an die hiesigen Anliegervereine im Rahmen einer Befischungsgemeinschaft unterverpachtet. Der Alfsee ist in den neuen Gewässerkarten der NWA auf Seite fünf zu finden. Das Hase-Rückhaltebecken Alfsee besteht aus dem Gewässersystem Zuleiter – Absetzbecken – Hauptbecken – Reservebecken und Ableiter. Die Befischungsgemeinschaft umfasst das Absetzbecken (Vorbecken) in Teilen und das Hauptbecken. Der Zuleiter darf ausschließlich von der NWA beangelt werden, der Ableiter vom SFV Alfhausen. Das Reservebecken darf nicht beangelt, nicht einmal betreten werden.



Die so genannte Vorschüttinsel am großen Parkplatz an der Straße Alfhausen-Rieste. Von der Insel aus darf nicht geangelt werden und im schmalen Bereich zwischen Ufer und Insel auch nicht in der Zeit von März bis Juni.

Das Absetz-/Vorbecken beginnt kanalähnlich an der Dreihorstbrücke und öffnet sich dann zu einem Trichter bis zur Überlaufschwelle. Der kanalähnliche Teil darf komplett beangelt werden, der „Trichter“ leider nur rund 80 Meter am östlichen Ufer von der Überlaufschwelle aufwärts bis zum Schafzaun. Von der Überlaufschwelle selbst darf nicht geangelt werden. Das Hauptbecken ist vom östlichen und nördlichen Ufer aus nahezu ganzjährig zu beangeln; die Westseite (Schaftränken) und der Inselbereich zu bestimmten Zeiten. Die Skizze auf Seite 10 verdeutlicht die Angelstrecken

und die Erläuterungen geben Auskunft über die genauen Erlaubnisstrecken.

Gewässerstruktur

Die Wassertiefe bei normalem Wasserstand beträgt fast überall rund 1,50 Meter. Nur im nordwestlichen Bereich wird eine Tiefe von etwas mehr als 2 Meter erreicht. Am Westufer bestehen ausgedehnte Schilfzonen, ansonsten ist das Uferbild von Steinschüttungen, die von Grassoden durchwachsen sind, geprägt. Die Größe des Hauptbeckens beträgt rund 220 Hektar.



An der Dreihorstbrücke flussabwärts beginnt das Vorbecken (beangelbar bis kurz vor der Trichteröffnung).

Angelmöglichkeiten

Für die Größe dieses Gewässers ist die Zahl der Angler äußerst gering. Das liegt zum einen daran, dass nur wenige Stellen am See ohne lange Fußmärsche erreicht werden können und zum anderen an das „launige“ Beißverhalten der Fische. Dies ist bei keinem anderen Gewässer so ausgeprägt zu beobachten, wie beim Alfsee. Man kann unter Umständen mehrere Tage am See sitzen, ohne einen Biss zu haben und dann folgt plötzlich nur ein „Ansitz“ und man kann sich vor Fisch nicht retten. Beliebte Angelstellen sind die ersten 200 Meter ostseitig abwärts von der Überlaufschwelle sowie links und rechts neben der Insel (am großen Parkplatz). Nach der Freigabe von Mitte Juli bis Oktober sind die ersten zwei nördlichen Schaftränken ein beliebter Angelplatz. Häufig sind Wochenend-Nachtangler am Alfsee anzutreffen, die mit großem Erfolg auf dicke Karpfen (20-Pfünder sind keine Seltenheit) ansitzen. Ein heißer Tipp für Aalangler ist die Nordseite (parallel zur Straße). Es hat sich herumgesprochen, dass bei den Kontrollfischen hier die meisten und dicksten Aale angetroffen wurden.

Fische und Fänge

Der Alfsee ist nicht bekannt für einen zahlenmäßig großen Fischbestand, dafür hat der Kormoran gesorgt. Bekannt ist er aber für die großen und schweren Exemplare. Kaum anderswo werden so dicke Karpfen gefangen. Der schwerste im Alfsee gefangene Karpfen erreichte 40 Pfund. Schleien von einem Durchschnittsgewicht von 2,5 Kilogramm sind keine Seltenheit, sondern an der Tagesordnung (wenn sie denn beißen). Das Gleiche kann man von den Brassenfängen sagen. Gute Aale sind oft schon ab Anfang April zu fangen. Bei den Raubfischen ist das so eine Sache. Große Hechte und auch Zander sind vorhanden, gehen aber nicht so häufig an die Angel. Gerade die Zander müssten durch kontinuierliche Besatzmaßnahmen ausreichend und in großen Exemplaren vorhanden sein. Es gibt jedoch kaum Angler, die auf diesen Fisch gezielt angeln. Barsche wurden vor etwa 15 Jahren noch zu Tausenden gefangen (Spitzenjahr 1989 mit über 4600 Barschen), jetzt nur noch vereinzelt große Exemplare. Die diesem Artikel beigefügte Fangstatistik zeigt ein beeindruckendes Bild der Fangentwicklung.

Kapitale Fänge



Thorsten Theiling fing diesen Hecht von 76 Zentimeter Länge und einem Gewicht von 2.3 Kilogramm am 16. Mai 2005 auf Blinker.

Fazit

Wer wirklich große und schwere Fische fangen will, der sollte zum Alfsee gehen, aber er muss die nötige Geduld und Ausdauer mitbringen. Dann fängt er womöglich den Fisch seines Lebens.

Hans Macke

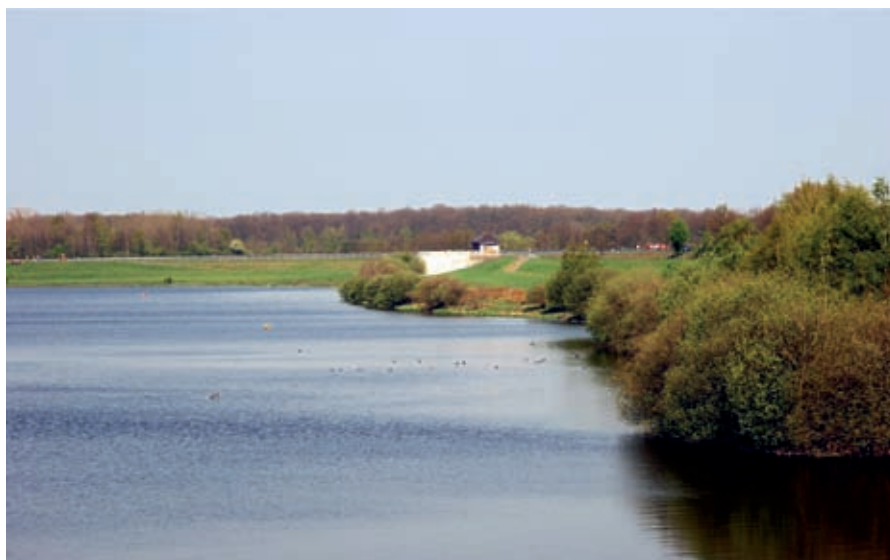
Alfsee-Fangstatistik

Stückzahlen / Gesamtgewichte / Durchschnittsgewichte in Gramm													
Jahr	Aal			Hecht			Zander			Barsch			Stck.
	Stck.	Ges.Gew.	D.Gew.	Stck.	Ges.Gew.	D.Gew.	Stck.	Ges.Gew.	D.Gew.	Stck.	Ges.Gew.	D.Gew.	
1983				509	916200	1800				204	72012	353	
1984				285	541500	1900				250	96000	384	
1985	33	36300	1100	219	525600	2400				626	266050	425	
1986	42	14994	357	153	321300	2100				2708	636380	235	2
1987	153	54927	359	59	135700	2300	1	1500	1500	3336	1334400	400	6
1988	298	123968	416	45	94500	2100	11	14300	1300	2515	930550	370	8
1989	213	70290	330	45	108000	2400	19	19000	1000	4624	1498176	324	5
1990	224	82880	370	69	138000	2000				2099	524750	250	4
1991	240	117600	490	73	131400	1800	14	10276	734	1835	515635	281	4
1992	243	139968	576	63	144900	2300	4	5720	1430	3257	1130179	347	8
1993	128	71680	560	34	95200	2800	4	4400	1100	956	306876	321	1
1994	165	68145	413	40	104000	2600	3	4350	1450	871	283946	326	2
1995	250	93250	373	40	116000	2900	2	2500	1250	788	252160	320	1
1996	240	75840	316	49	122500	2500	5	12100	2420	435	186615	429	1
1997	180	81180	451	58	133400	2300				130	46020	354	
1998	133	59717	449	52	150800	2900	4	4940	1235	43	52933	1231	23
1999	129	64573	500	36	75800	2100				32	24160	755	13
2000	132	60630	459	53	118260	2231			#DIV/0!	21	19850	945	7
2001	64	29362	459	36	105320	2926			#DIV/0!	4	5950	1488	
2002	116	50710	437	34	103413	3042				12	6149	512	3
2003	194	83910	433	29	97900	3376	1	1700	1700	26	7670	295	
2004	156	76196	488	20	60750	3038	2	3850	1925	6	4260	710	20



Vom Bootsanleger und den Schwimmpontons (links und rechts davon) darf nicht geangelt werden.

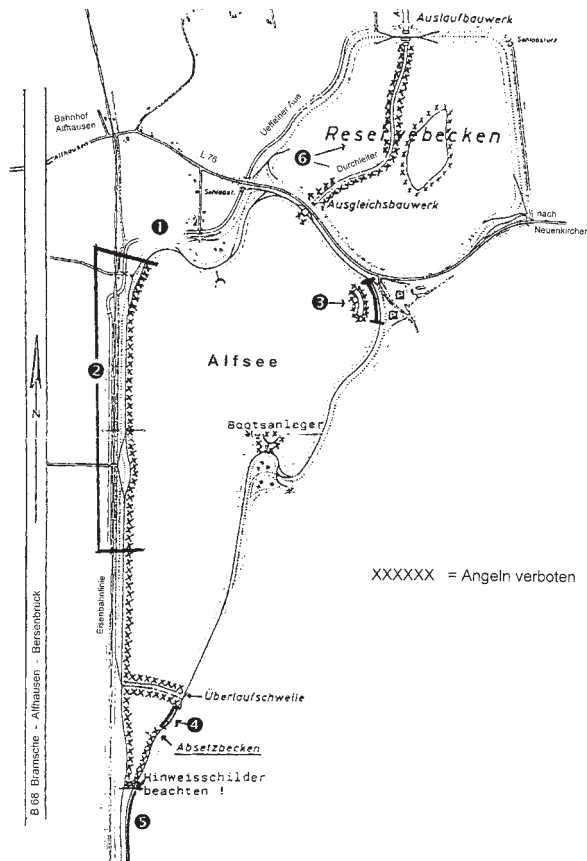
Forelle		Karpfen			Schleie			Weißfisch			Stück	Gewicht
Ges.Gew.	D.Gew.	Stck.	Ges.Gew.	D.Gew.	Stck.	Ges.Gew.	D.Gew.	Stck.	Ges.Gew.	D.Gew.	Gesamt	Gesamt
								30	6000	200	743	994212
		1	5000	5000	5	4000	800	35	7000	200	576	653500
		17	51000	3000	8	3000	375	71	16969	239	974	898919
1300	650	40	96000	2400	9	8496	944	20	3600	180	2974	1082070
3198	533	93	176700	1900	28	25004	893	223	63109	283	3899	1794538
5000	625	84	285600	3400	28	29960	1070	332	129148	389	3321	1613026
3810	762	128	499200	3900	55	46750	850	978	340344	348	6067	2585570
3060	765	154	631400	4100	36	45864	1274	1026	379620	370	3612	1805574
3480	870	155	620000	4000	41	52849	1289	1102	331702	301	3464	1782942
8752	1094	195	1053000	5400	42	69930	1665	1575	589050	374	5387	3141499
450	450	145	667000	4600	29	46951	1619	1015	379610	374	2312	1572167
1150	575	121	665500	5500	54	84186	1559	1255	525845	419	2511	1737122
4530	4530	103	442900	4300	51	82875	1625	915	333975	365	2150	1328190
510	510	76	334400	4400	42	73920	1760	404	111100	275	1252	916985
		42	197400	4700	16	34560	2160	69	27600	400	495	520160
10557	459	30	186000	6200	20	49800	2490	388	90404	233	693	605151
4654	358	24	125100	5213	16	40562	2535	145	42182	291	395	377031
2420	346	15	74180	4945	7	13410	1916	123	28570	232	358	317320
	#DIV/0!	2	7010	3505	7	21930	3133	74	12076	163	187	181648
2816	939	8	31665	3958	7	20860	2980	57	12633	222	237	228246
		3	12350	4117	7	19570	2796	71	22630	319	331	245730
12600	630	53	287150	5418	6	13571	2262	15	9300	620	278	467677



Im Norden wird der Alfsee von der Kreisstraße Alfhausen – Rieste begrenzt. Hier „verstecken“ sich dicke Aale in der Steinschüttung im Uferbereich.



Ostseite des Hauptbeckens direkt hinter der Überlaufschwelle. Ein besonders beliebter Angelplatz. Hier werden im zeitigen Frühjahr die ersten dicken Karpfen gefangen.



Auf der Westseite befindet sich eine ausgedehnte Schilfzone. Unterbrochen wird sie durch die so genannten Schaftränken. Vom 15. 7. bis 31. 10. eines Jahres darf aus den nördlichen fünf Schaftränken heraus geangelt werden.



Die Überlaufschwelle trennt das Vorbecken vom Hauptbecken. Von der Überlaufschwelle darf nicht geangelt werden.

Alfsee – Wichtige Informationen zum Erlaubnisumfang

Bitte beachten:

Angelstrecken

- Das Hauptbecken kann am Nord- und Ostufer beangelt werden.
- Die Westseite (Eisenbahnseite) ist ganzjährig gesperrt.
- Von den Bootsanlegern aus ist das Angeln verboten.
- Die Vorschüttinsel (Nordostseite beim Parkplatz) darf nicht betreten werden.
- Von der Überlaufschwelle aus ist das Angeln verboten.
- Das Absetzbecken (Vorbecken) ist ganzjährig gesperrt (Ausnahme: siehe unten).
- Das Betreten des Reservebeckens ist strengstens untersagt.

Ausnahmen/ Sondervorschriften

(siehe Skizze mit Markierungen)

- 1 Nordwest-Plateau (Beginn der Schilfzone und des Westufers).
- 2 Westufer: Vom Nordwest-Plateau bis zur Überlaufschwelle befinden sich am Westufer insgesamt sieben Schaftränken. Die nördlichsten fünf Schaftränken

(siehe Markierung) dürfen vom 15. 7. bis 31. 10. beangelt werden.

- 3 Vorschüttinsel: Im Uferbereich der Vorschüttinsel ist das Angeln in der Zeit vom 16. 6. bis 14. 3. erlaubt.
- 4 Am Absetzbecken (Vorbecken) besteht eine Angelmöglichkeit, und zwar am Ostufer von der Überlaufschwelle aufwärts bis zum Schafzaun (rd. 80 Meter).
- 5 Von der Dreihorstbrücke abwärts bis zur Trichteröffnung des Vorbeckens ist beidseitig das Angeln erlaubt (siehe Schilder).
- 6 Betreten und Beangeln des Reservebeckens – einschließlich Durchleiter – verboten.

Erlaubnisumfang, Mindestmaße, Schonzeiten

- Das Angeln ist nur vom Ufer aus gestattet (kein Angeln oder „Anfüttern“ vom Boot aus, keine ferngesteuerten Boote).
- Maximal 3 Ruten, davon höchstens 2 Raubfischruten oder anstelle der 3 Ruten eine Spinnangel, 1 Köderfischsenke (max. 1 m x 1 m).
- Keine Aalschnüre, keine Reusen.

- Mindestmaße: Hecht 50 cm, Schleie 25 cm, Döbel 20 cm, Aal 35 cm, Zander 40 cm, Karpfen 40 cm, Forelle 28 cm (übrige Fische = gesetzl. Mindestmaße).
- Fangbegrenzung: tgl. max. 2 Fische der Arten Karpfen, Hecht, Zander und Forelle.
- Gefangene Fische dürfen nicht zurückgesetzt werden (außer Untermaßige) und sind sofort in die Fangliste einzutragen.
- Schonzeiten: Hecht = 1.1. bis 30. 4. (ansonsten gelten die gesetzl. Schonzeiten). In der Zeit vom 1.1. bis 30. 4. darf nicht mit Kunstködern (Blinker, Spinner, Wobbler, Twister usw.) oder toten Köderfischen geangelt werden.
- Gruppen-, Wett- und Pokalangeln sind untersagt.

Hans Macke

Der ANS-Bewirtschaftungsausschuss hat einstimmig beschlossen, dass das Fischen und Anfüttern mit Köderbooten am Alfsee nicht zugelassen ist!